Motorradsaison gestartet

UNFALL BEI GELNHAUSENER "ANLASSEN"



Symbolbild

Tausende Besucher haben im Main-Kinzig-Kreis beim traditionellen Anlassen - dem Start in die Motorradsaison - teilgenommen. Zum Auftakt der mehrteiligen Veranstaltung sei die Bergkirche in Niedergründau beim Gottesdienst bis auf den letzten Platz gefüllt gewesen. Neben den mehr als 1000 Besuchern hätten auch etwa 3000 Zuhörer im Außenbereich der nach draußen übertragenen Predigt gelauscht, sagte Biker-Pfarrer Thorsten Heinrich.

Der Geistliche ist Fachbeauftragter der beiden evangelischen Landeskirchen von Kurhessen-Waldeck sowie in Hessen und Nassau und selbst begeisterter Motorradfahrer. Heinrich rief dazu auf, mit Besonnenheit in die neue Saison zu starten. Der Pfarrer zeigte sich beeindruckt von der Anteilnahme: "Während der Predigt hätte man eine Stecknadel fallen hören können." Er taufte während des Gottesdienstes auch zwei Kinder.

Unfall bei Motorrad-Korso

Nach der Kirche folgte ein Motorrad-Korso zum Festgelände in Gelnhausen. Nach Angaben der Polizei waren rund 7000 Maschinen dabei. Die Veranstaltung wird alljährlich genutzt, um über das Thema Fahrsicherheit zu informieren. Verkehrsverbände riefen zur Vorsicht im Straßenverkehr auf.

Bei der Ausfahrt bei Ronneburg kam es zu einem schweren Unfall. Ein 32-jähriger Mann verlor die Kontrolle über seine Maschine und stürzte. Zwei weitere Fahrer wurden in den Unfall verwickelt. Der 32-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen.

Das Risiko, bei einem Verkehrsunfall verletzt oder getötet zu werden, ist für Motorradfahrer besonders hoch. Jeder vierte Verkehrstote auf Hessens Straßen ist Fahrer eines motorisierten Zweirads, wie ein Sprecher des ADAC Hessen-Thüringen sagte. Die Zahl der bei Verkehrsunfällen ums Leben gekommenen Motorradfahrer war im vergangenen Jahr auf 55 (2016: 48) gestiegen.

https://www.ffh.de/nachrichten/hessen/osthessen/toController/Topic/toAction/show/toId/152459/toTopic/anlassen-motorradfahrer-starten-in-neue-saison.html